



GEDICHTE AUSWENDIG LERNEN (?)

Der freie Gedichtvortrag

Auswertung der Hausaufgabe

Aufgabe:

Kennzeichnen Sie namentlich an der Tafel, ob Sie

- a) beide Gedichte vortragen wollen,
- b) „Kleine Aster“ von Benn vortragen wollen,
- c) das selbstgewählte Gedicht vortragen wollen,
- d) kein Gedicht vortragen wollen.

Begründen Sie Ihre Entscheidung.

Auswertung der Hausaufgabe

Aufgabe:

- Bilden Sie möglichst heterogene Gruppen und tauschen Sie sich über die Gründe für Ihre Positionierung aus.
- Diskutieren Sie weiterführend in Ihrer Gruppe die einzelnen Argumente gegen oder für das Auswendiglernen von Gedichten und begründen Sie Ihre Position. Finden Sie gegebenenfalls weitere Argumente.

Der freie Gedichtvortrag - Argumente

Contra-Argument:

1. Das Auswendigsprechen als Frustrationserfahrung

Pro-Argumente:

1. Auswendiglernen übt das Gedächtnis
2. Auswendiglernen stiftet Gemeinschaft
3. Gedichte werden zum persönlichen Besitz
4. Auswendiglernen fördert die Sprech- und Hörerziehung
5. Auswendiglernen führt zu einem vertieften Textverständnis

Unterrichtliche Realisierung

Textauswahl

- Emotionen und Motivation als Grundvoraussetzung

Lernsituation

- Relevanz der Inhalte
- Einbindung des zu lernenden Textes in größere Zusammenhänge
- Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntypen
 - visuelle Lerntypen
 - auditive Lerntypen
 - handlungsorientierte Lerntypen

Vortragssituation

- Vermeidung von Angst und Stress

Unterrichtliche Realisierung

Aufgabe:

- Überprüfen Sie anhand des Materials, inwiefern die Schüler die Möglichkeit der Wahlfreiheit nutzen.
- Erörtern Sie weiterführend und zusammenfassend, was die selbstständige Textauswahl für
 - a) den vortragenden Schüler und b) die zuhörenden Mitschüler bewirken kann.